



Autor:	Titel:	Warum sollten das viele 'Wandler' lesen?	leihbar bei ...	Anstr.?	Kurzzinhalt:
Callenbach	Ökotopia	Callenbach hat in dieser Utopie die in aller Welt erdachten und ausprobierten Möglichkeiten alternativen Lebens zusammengetragen. Schon älter (1975), aber mal eine positive Schilderung dessen was alles möglich ist.	Annette tt_annette@gmx-topmail.de	Nein	Wir sind im Jahr 1999. Seit seiner Unabhängigkeit 1980 hat Ökotopia - die ehemaligen Weststaaten der USA - in Isolation gelebt. Jetzt kommt der erste Besuch, der Reporter William Weston. Hier ist sein Bericht.
Coelho	Handbuch des Kriegers des Lichts	Die Auseinandersetzung mit der eigenen Kriegernatur, dem Willen zur Veränderung und der Stellung in der Welt, ist meiner Ansicht nach nicht unwichtig, wenn wir tun wollen. Dann kann man darüber sprechen.	felix.k coach@felix-k.de	Nein	Es sind kurze Sequenzen, die zum Nachdenken einladen. Die innere Einstellung macht unsere Wirkung in der Welt aus und wird durch dies gestärkt.
Dahl	Nachrichten aus dem Garten	Jürgen Dahl war ein begeisterter Gärtner, der einem die Freude am Gärtnern und der Natur spielerisch näher bringt.	Annette tt_annette@gmx-topmail.de	Nein	Ein ungewöhnlicher Gang durchs Gartenjahr mit Vorschlägen und Ratschlägen zum Sehen, Schmecken, Riechen, Staunen, Nachdenken, Nachmachen und Ausprobieren.
Fromm	Haben oder Sein	Eine Anleitung zum inneren Wandel.	Annette tt_annette@gmx-topmail.de	Nein	„Wenn die Menschen jemals freiwerden, das heißt dem Zwang entrinnen sollen, die Industrie durch pathologisch übersteigerten Konsum auf Touren zu halten, dann ist eine radikale Änderung des Wirtschaftssystems vonnöten: dann müssen wir der gegenwärtigen Situation ein Ende machen, in der eine gesunde Wirtschaft nur um den Preis kranker Menschen möglich ist.“



Autor:	Titel:	Warum sollten das viele 'Wandler' lesen?	leihbar bei ...	Anstr.?	Kurzzinhalt:
					Unsere Aufgabe ist es eine gesunde Wirtschaft für gesunde Menschen zu schaffen.“
Hopkins	Energiewende - das Handbuch - Anleitung für zukunftsfähige Lebensweisen	Ein „Muss“ für alle, die am Thema Energiewende interessiert sind, die sie praktizieren wollen und dies mit einer hervorragenden detaillierten Anleitung, die aber immer genügend Raum für die Berücksichtigung der verschiedenen lokalen und regionalen Bedürfnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten lässt. DAS Handbuch für Transitioner - auf jeden Fall lesenswert!	Mel_Pol oeffentlichkeitsarbeit_t_tth@gmx.de	Ja.	Rob Hopkins, Initiator der weltweit ersten Transition Town (Kinsale) erklärt in diesem Handbuch ausführlich wie eine erfolgreiche Transition Initiative aufgebaut wird, wie im lokalen Rahmen die Energiewende angegangen werden kann, welche „inneren“ Bereiche (Kopf, Herz, Hand) dabei zum Tragen kommen und vor welchem globalen Hintergrund (Peak Oil, Klimawandel) dies alles stattfindet.
Huxley	Brave New World - Schöne neue Welt	Ein zeitloser Dystopie-Klassiker! (Dystopie = Anti-Utopie) Ein düsterer Spiegel der industrialisierten technischen Gesellschaft, voller wissenschaftlicher Antworten aber ohne denkenden, weiter fragenden Geist. Bereits 1932 erstveröffentlicht mag dieses Buch dem Leser des 21. Jhs. vielleicht nicht mehr ganz so fremdartig und skuril erscheinen wie dem damaligen, aber vielleicht gerade deswegen umso bedrohlicher, beklemmender, wenn man die letzten 80 Jahre bedenkt und in welche Richtung sich die eigene Gesellschaft, die der Großeltern, Eltern und der Gegenwart	Mel_Pol oeffentlichkeitsarbeit_t_tth@gmx.de	Nein.	632 n. Ford: Der zivilisierte Mensch lebt in einem starren Kastensystem, in dem jeder ohne zu fragen seinen ihm vorbestimmten Aufgaben nachgeht. Das indoktrinierte Bedürfnis nach unemotionaler Sexualität und der Droge Soma sorgen für Ablenkung und Zufriedenheit in diesem totalitären Regime, in dem zwar Elend und Krankheit überwunden sind, aber Individualismus und Freiheit nur noch bedrohliche Fremdwörter einer längst vergangenen Zeit.



Autor:	Titel:	Warum sollten das viele 'Wandler' lesen?	leihbar bei ...	Anstr.?	Kurzzinhalt:
		entwickelt hat und entwickelt. Ich selbst las das Buch erstmals im Jahr 2005 und mir lief ein kalter Schauer über den Rücken...			Doch auch im Jahr 632 n. Ford gibt es noch Menschen, die jenseits der Gesellschaft und des Systems leben, Außenseiter, „Wilde“, die in der hochgelobten Zivilisation nicht geduldet werden.
Jensen	Wir steigern das Bruttosozialglück	Sehr praktisch. Ein Mutmacher-Buch. Allein der Begriff Bruttosozialglück erfreut mich immer wieder :-) (J. schrieb das Nachwort zu Hopkins.)	felix.k coach@felix-k.de	Nein.	In gut verständlicher Form werden zahlreiche An-Teile der Möglichkeiten und Beispiele beschrieben, wie die Welt (wieder) besser werden kann.
Kennedy	Geld ohne Zinsen und Inflation	Dieses Buch bringt neue Einsichten zum Thema Geld und zeigt gleichzeitig Möglichkeiten zum Handeln auf.	Annette tt_annette@gmx-topmail.de	Nein	Welche Funktion hat Geld und warum sind Zinsen zerstörerisch? Welche Alternativen gibt es? Regionalwährungen, Tauschringe usw.
Lasn	Culture Jamming	Mein persönlicher Anlass diese Liste aus Büchern mit zu tragen. Mit Wut und Entschlossenheit will der Marketingmensch die Veränderung tun!	felix.k coach@felix-k.de	Ja.	Let's rock the system! Irgendwo zwischen Ritzer und Jensen... Irgendwo zwischen Fight Club und Hopkins... Lasn ruft zur Aktion auf!



Autor:	Titel:	Warum sollten das viele 'Wandler' lesen?	leihbar bei ...	Anstr.?	Kurzzinhalt:
Mandela	Der lange Weg zur Freiheit	Anf. 1994 bin ich durch einen in Südafrika spielenden Jugendroman auf das Apartheidsthema aufmerksam geworden. Ich habe mir Sachliteratur dazu ausgeliehen, konnte aber (damals 12-jährig) nicht verstehen, wie so ein ungerechtes, grausames System überhaupt bestehen konnte. Ich fühlte Wut und Hilflosigkeit und umso größere Freude, als Mandela zum Präsidenten gewählt wurde (09.05.1994). Vier Jahre später habe ich seine fesselnde Autobiografie (836 Seiten) gelesen. Ein Mann, der 27 Jahre lang inhaftiert war, sich nicht hat brechen lassen, aber auch nicht den Pfad der Rache einschlug, sondern schließlich Frieden mit den einstigen „Gegnern“ schloss. - Nelson Mandela ist für mich einer der „großen“ Persönlichkeiten des 20. Jhs.	Mel_Pol oeffentlichkeitsarbeit_t_tth@gmx.de	Nein	Nelson Mandela (Jg. 1918) schreibt über sein Leben: von seiner Kindheit in einem Dorf in der Transkei, über seine Studienzeit in Fort Harare, die erste „schwarze“ Anwaltskanzlei in Johannesburg und seine ANC-Aktivitäten bis zu seiner 27 Jahre währenden Inhaftierung an wechselnden Orten und seinem anschließenden Weg zum ersten schwarzen Präsidenten Südafrikas - detailliert, sachlich, manchmal nahezu nüchtern, aber dennoch voller Emotionen und bewegender Spannung.
Millman	Der Pfad des friedvollen Kriegers	Schamanische Lehren und Weltanschauungen anschaulich in einem fesselnden Roman verpackt. Für alle, die sich auf das Abenteuer einlassen möchte, in andere Welten einzutauchen und sich selbst und ihren Alltag daraufhin mit anderen Augen zu sehen.	Mel_Pol oeffentlichkeitsarbeit_t_tth@gmx.de	Ja.	Eines Nachts trifft Sportstudent Dan auf einen alten Tankwart, den er Socrates nennt. Eine Begegnung, die Dans Leben verändert, denn der Alte wird sein Lehrer auf dem Pfad des friedvollen Kriegers.



Autor:	Titel:	Warum sollten das viele 'Wandler' lesen?	leihbar bei ...	Anstr.?	Kurzzinhalt:
Morus	Utopia	Thomas Morus ist quasi der erste Transitioner.	Annette tt_annette@gmx-topmail.de	Nein	Dieses Buch von 1516 ist die erste „Utopie“, der Namensgeber aller folgenden. Thomas Morus hat eine bessere Welt entworfen, die Insel Utopia. Die Gesetze sind gerecht, die Sitten menschenfreundlich und die Menschen frei. Teilen ist an der Tagesordnung, Konsum unwichtig.
Murdock	Dann trägt mich meine Wolke	<p>Meine Mutter hat mit mir im Grundschulalter oft Übungen aus diesem Buch gemacht, wofür ich ihr sehr dankbar bin. Diese „Reisen“ waren aufregende Abenteuer für mich, deren positive Auswirkungen mich bis heute begleiten. Die bedeutendste Erfahrung für mich war, meinen „inneren Meister“ kennenzulernen.</p> <p>Dieses Buch empfehle ich vor allem engen Bezugspersonen, die „ihre“ Kinder für die Facetten ihres eigenen inneren Wesens öffnen und sie in ihrer Entwicklung eines positiven Selbstbildes und einer starken, unabhängigen Persönlichkeit unterstützen möchten.</p> <p>Aber auch für Erwachsene können diese Übungen sicherlich sehr bewegende und wandelnde Erfahrungen sein.</p>	Mel_Pol oeffentlichkeitsarbeit_tth@gmx.de	Nein.	<p>Dieses „Übungsbuch“ richtet sich in erster Linie an Eltern und Lehrer (o. ä.), die ihren Kindern / Schülern dabei helfen möchten, ihre eigene Phantasie und Kreativität zu fördern, mit dem eigenen inneren Ich in Kontakt zu kommen, selbstbewusst zu werden und ihre eigenen individuellen Lernmethoden zu finden.</p> <p>Es besteht aus psychologisch-pädagogischen Theorieabschnitten und zahlreichen Übungen, bei denen die Kinder die Augen geschlossen haben und angeleitete (vorgelesene) „Reisen“ mit verschiedenen thematischen Aspekten in ihr Inneres unternehmen - jeweils eingeleitet durch Entspannungs- und Atemübungen.</p>



Autor:	Titel:	Warum sollten das viele 'Wandler' lesen?	leihbar bei ...	Anstr.?	Kurzzinhalt:
--------	--------	--	-----------------	---------	--------------

Murphy	Die Macht Ihres Unterbewusstseins - Suggestivprogramm	Dieses Buch erklärt, wie das Unterbewusstsein funktioniert und wie es von einem selbst vor allem in den vier (unten) benannten Lebensbereichen positiv beeinflusst werden kann. Gerade für Menschen, die in diesen Bereichen für sich etwas „zum Besseren wenden“ möchten, können dieses Buch und die CDs sehr hilfreich sein. Ich verleihe beides nur zusammen für maximal 4 Wochen.	Mel_Pol oeffentlichkeitsarbeit_t_tth@gmx.de	Nein.	Nicht der umfangreiche Bestseller sondern eine auf 127 Seiten „abgespeckte“ Version, die sich speziell mit den Themen „Entspannung und Selbstvertrauen“, „Gesundheit und Wohlbefinden“, „Wohlstand und Erfolg“ und „Harmonische Beziehungen“ befasst. Zu jedem Themenblock gehört eine CD mit Subliminals (mit Musik unterlegte unterschwellige Botschaften) und Meditationsübungen.
Orwell	Farm der Tiere	Dem Leser wird am „tierischen Beispiel“ ein Spiegel vorgehalten über die Entstehung von Strukturen, Hierarchien und Machtansprüchen bis hin zu autoritären Regimen. Die Tatsache, dass jedes Tier seine symbolische Funktion hat und dass diese 1945 erstveröffentlichte Fabel sich in der Realhistorie immerwährender Brisanz „erfreut“, hinterließen in mir ein beklemmendes Gefühl und die tiefer gehende Frage: Wie kann ein in der Theorie egalitär ausgerichteter Gemeinschaftsbildungsansatz in der Praxis zu einem Abbild des gleichen autoritären Systems werden, das man zuvor bekämpfte? Wo liegt hier die Krux?	Mel_Pol oeffentlichkeitsarbeit_t_tth@gmx.de	Nein.	Die Tiere einer Farm jagen die grausame Bauernfamilie fort, um den Hof selbst zu bewirtschaften - ohne Herren, auferlegte Sanktionen oder Strafen, alle gleichberechtigt. Unter dem Motto „alle Tiere sind gleich“ machen sie sich gemeinschaftlich ans Werk. Aber schon bald gibt es welche unter ihnen, die meinen: einige Tiere sind gleicher als andere...



Autor:	Titel:	Warum sollten das viele 'Wandler' lesen?	leihbar bei ...	Anstr.?	Kurzzinhalt:
Orwell	1984	Für mich einer DER Dystopie-Klassiker! (Dystopie = Anti-Utopie) Duster, beklemmend, unendlich fern und doch bedrohlich nah scheinend. Mir stellten sich beim Lesen die Fragen: Wie weit ist das System, in dem ich lebe, von dem hier beschriebenen entfernt? In welche Richtung entwickelt es sich? Und: wie sieht es mit anderen Systemen aus? „Big Brother is watching you.“ - George Orwell prägte diesen bekannten Spruch bereits 1948 in „1984“.	Mel_Pol oeffentlichkeitsarbeit_tth@gmx.de	Nein.	Im Jahr 1984 wird Ozeanien, eines der drei großen Weltreiche, von einem seine Bürger bis ins letzte Detail überwachenden und reglementierenden totalitären Regime beherrscht. Der zunehmend kritischere Winston verliebt sich in Julia und lebt diese nicht gestattete Liebe heimlich mit ihr aus - bis er schmerzlich am eigenen Leib erfahren muss, was es heißt, sich gegen den „Großen Bruder“ zu stellen.
Ritzer	Die McDonaldisierung der Gesellschaft	Wer nicht verstanden hat, warum das Systematische nicht nur in der Gastronomie so erfolgreich ist, wird sich schwer tun, es zu verändern. Verstehen und ändern lautet die Devise.	felix.k coach@felix-k.de	Ja.	Anfang der 90er eine starke Analyse, wieso das moderne 'Management' so gut funktioniert, so unmenschlich wird und allgemeine Verbreitung findet. Ritzer ist grundsätzlich gegen Monokulturen!
Steffny	Das große Laufbuch	ICH bin der Ansicht, dass Leib und Seele zusammen gehören. MIR hat Sport als erdender Ausgleich viel eingebracht!	felix.k coach@felix-k.de	Nein.	'Alles, was man übers Laufen wissen muss' ist der berechtigte Untertitel. Für alle Lauftypen interessante Tipps.
Storl / Pfyl	Bekannte und vergessene Gemüse	Wolf-Dieter Storl wird oft als „Schamane aus dem Allgäu“ bezeichnet. Er hat eine ganz eigene Sicht auf die „Pflanzenwesen“ mit denen wir die Welt teilen. Manchmal finde ich seine Ideen abwegig, aber oft auch bereichernd.	Annette tt_annette@gmx-topmail.de	Nein	Pflanzenporträts von Wolf-Dieter Storl ergänzt um Rezepte von Paul Sylas-Pfyl. Eine Verbindung von Garten- und Kochbuch in dem kulturgeschichtliches, ethnobotanisches und medizinisches



Autor:	Titel:	Warum sollten das viele 'Wandler' lesen?	leihbar bei ...	Anstr.?	Kurzzinhalt:
					zu verschiedene Gemüsesorten beschrieben wird.
Strasser	Leben oder Überleben	Der Vorsitzende des PEN Deutschlands ist kein Träumer. Außerdem intellektuell, aber ich finde seine Gedanken geben Anstoß und diskutieren toll, wie eine Zukunft, die den Menschen wieder in den Mittelpunkt stellt, aussehen kann.	felix.k coach@felix-k.de	Ja. (tw)	Strasser denkt darüber nach, was Menschen brauchen und wie wir unsere Märkte in Zukunft gestalten sollten. Man kann die einzelnen Kapitel und Themen jeweils für sich lesen.
Villoldo	Mutiges Träumen. Wie Schamanen Realität erträumen.	Ein auch für den „westlichen“ Leser, der sich noch nie mit schamanischen Praktiken auseinander gesetzt hat, gut verständliches „Arbeitsbuch“. Es hat nicht den Anspruch, detailliert in die schamanische Welt südamerikanischer Indiokulturen einzuführen, sondern deren Techniken zur Realisierung eigener (Lebens)Träume im 21. Jh. zu nutzen. Im Mittelpunkt stehen dabei die vier Bewusstseinssebenen, die die südamerikanischen Indios vier Tieren aus ihrer Lebensumwelt zugeordnet haben: Schlange, Jaguar, Kolibri, Adler. Das Buch passt gut in den Kontext der Arbeit mit dem eigenen Unterbewusstsein und kann Menschen, die sich bereits damit befassen oder vorhaben, dies zu tun, hilfreich zu Seite stehen.	Mel_Pol oeffentlichkeitsarbeit_tth@gmx.de	Ja.	Für viele Menschen ist ihr Leben zum Albtraum geworden, geprägt von Angst, Anpassung, Apathie, einem resignierten sich „Abfinden“ mit den Dingen, wie sie sind, auch wenn sie den eigenen Wünschen und Vorstellungen konträr gegenüber stehen. Doch warum erschaffen wir uns nicht das, was wir wollen? Warum leben wir nicht so, wie es uns glücklich macht? - Weil wir glauben, dass wir das nicht erreichen können? Dieses Buch zeigt den schamanischen Weg, sich seiner gelebten Alpträume bewusst zu werden, sich von ihnen zu lösen und sie schließlich zu überwinden, neue positive Träume zu träumen und diese Realität werden zu lassen.



Autor:	Titel:	Warum sollten das viele 'Wandler' lesen?	leihbar bei ...	Anstr.?	Kurzzinhalt:
Weber	Politik als Beruf	Transition, der Übergang, ist eine politische Aufgabe. Ich möchte gern fundiert darüber diskutieren.	felix.k coach@felix-k.de	Ja.	Klassisch. Max Weber, Soziologe der Gründerzeit, plädiert für eine verantwortungsvolle politische Kultur.
zzz-ohne Autor-	Bristol - Inspiring Change	Dieses Buch habe ich noch nicht gelesen, nur „durchstöbert“. Ich denke, es kann als gutes Beispiel dafür dienen, wie eine Stadt den Wandel „anpackt“ und dies kann sicherlich auch für Wandelinteressierte aus Hannover interessant sein. Ich habe das Buch 2011 - im Jahr seiner Veröffentlichung - von David Saunders aus Bristol geschenkt bekommen, der am 04.07.2011 einen Vortrag über Bristol im Rahmen der „Post Oil City 2“-Reihe in Hannover hielt.	Mel_Pol oeffentlichkeitsarbeit_t_tth@gmx.de	Nein.	Die Stadt Bristol (UK) auf ihrem und über ihren Weg zur „Green Capital City“. Unter den Obertiteln „living together“, „working together“, „learning together“ und „playing together“ führt die reich gebildete englische Originalausgabe aus, wie und in welchen Bereichen Bristol seinen Weg ins postfossile Zeitalter gestaltet: Energieversorgung, Wirtschaft, Verkehr, Ernährung, Wohnen, Bildung... und das alles together...